

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Informationsvorlage

2015121/1

Dezernat: OB	aktuelles Gremium Rechnungsprüfungsausschuss	Sitzung am: 01.10.2015 TOP: 2.6
Amt: Amt 10	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2015121/1
	Az.:	erstellt am: 14.09.2015

Betreff

Sachstandsbericht Eröffnungsbilanz Stadt Köthen (Anhalt) zum 1.1.2012

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	01.10.2015: Rechnungsprüfungsausschuss	01.10.2015	

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Alexander Frolow		22.09.2015

Beschlussentwurf

Gesetzliche Grundlagen:

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Seit dem 26.5.2015 wurde mit der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters vom 18.5.2015 die Aufgabe der Übergabe der Unterlagen zur Prüfung der Eröffnungsbilanz an das Hauptamt übertragen.

Zu dieser Organisationsverfügung wurde der Oberbürgermeister veranlasst, weil nach der Auflösung der Projektstruktur 2012 die dem Bereich Wirtschaftsförderung übertragene Aufgabe der Übergabe der Unterlagen zur Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Köthen (Anhalt) zum 1.1.2012 an das Rechnungsprüfungsamt nicht ausreichend vorankam. Es war eine Reaktion auf Kritiken aus dem Rechnungsprüfungsausschuss des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) über den Abarbeitungsstand

im Jahr 2015 zu dieser Aufgabe, der die Jahresabschlüsse 2012, 2013, 2014 bisher verhinderte, weil die Anfangsbestände in der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2012 nicht feststehen. Um auch Einfluss auf die Setzung von Schwerpunkten im Bereich der Wirtschaftsförderung zu der Aufgabe im Zusammenhang der Prüfung der Eröffnungsbilanz zu bekommen, war die Unterstellung notwendig.

Der bisherige Stand der Abarbeitung dieser Aufgabe ist wie folgt:

- I. Von 2012 bis 1.6.2015 wurden folgende Bilanzpositionen dem RPA zur Prüfung übergeben:
 1. Rückstellungen (RPA- Sicht: unvollständig)
 2. Immaterielle Vermögensgegenstände
 3. Sachanlagevermögen
 - 3.1. Bauten auf fremden Grund und Boden
 - 3.2. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
 4. Finanzanlagen
 5. Liquide Mittel
 6. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (RPA Sicht: seit 12.6.2015 bei zuständiger Sachbearbeiterin)
 7. Passive Rechnungsabgrenzungsposten (RPA-Sicht: unvollständig)
- II. Seit dem 1.6.2015 wurden folgende Aufgaben bei der Übergabe der Unterlagen an das RPA abgeschlossen bzw. erledigt:
 1. Erneute Übergabe der *Rückstellungen* an das RPA und Klärung von Fragen die durch das RPA aufgeworfen wurden (RPA Sicht: teilweisen begründende Unterlagen für Urlaubsrückstellungen fehlen)
 2. Übergabe der *Forderungen* an das RPA
 3. Erarbeitung des *Anhangs* zur Eröffnungsbilanz
 4. Abschluss der Bilanzposition *Bargeld* durch Klärung von durch das RPA aufgeworfenen Fragen
 5. Übergabe der Bilanzposition *Verbindlichkeiten* an das RPA
 6. Übergabe der *Anlagen zum Anhang* der Eröffnungsbilanz *Forderungsspiegel* (RPA-Sicht: als Excel-Tabelle)
 7. Klärung von Fragen zu den *aktiven Rechnungsabgrenzungsposten* RPA-Sicht: Unterlagen noch nicht im RPA)
- III. Noch offen sind folgende Bilanzpositionen und Aufgaben
 1. Sachanlagevermögen
 - 1.1. Unbebaute Grundstücke
 - 1.2. Bebaute Grundstücke
 - 1.3. Infrastrukturvermögen
 - 1.4. Maschinen und technische Anlagen
 - 1.5. Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
 - 1.6. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
 2. Vorräte
 3. Sonderposten
 - 3.1. Sonderposten aus Zuwendungen
 - 3.2. Sonderposten aus Beiträgen

Des Weiteren sind die entsprechenden Stellungnahmen zu den Prüffeststellungen zu erarbeiten, bzw. Fragen während des Prüfvorganges zu klären.

In den Anlagen sind die obigen Schilderungen mit dem entsprechenden Zahlenwerk unterlegt. In der Tabelle 1 sind die Bilanzpositionen blau, die aus Sicht der Verwaltung bereits prüffähig übergeben wurden, rot, diejenigen, die offen sind.

Der Sachstandsbericht wird zukünftig jeweils aktualisiert in jedem Rechnungsprüfungsausschuss gegeben. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 24.4.2015 zum 31.12.2015 einen Bericht zur Stand der Arbeiten angefordert.



Deckblatt Bericht.pdf



Stand Prüfung.pdf



Bilanz Stand 18.9.2015.pdf



Tabelle.pdf